



Wölfersheim, den 30.04.2021

An den Vorsitzenden
der Gemeindevertretung
Herrn
Gerhard Weber
Hauptstraße 60 / Rathaus
61200 Wölfersheim



Antrag nach § 10 der Geschäftsordnung
Verbesserung der Infrastruktur für Jugendliche
Hier: Schnellst mögliche Errichtung eines Skateparks

Sachverhalt:

Die Corona-Pandemie bestimmt leider immer noch unser tägliches Leben. Seit mehr als einem Jahr ist nichts mehr so, wie wir es über viele Jahrzehnte gewohnt waren.

Ein großer Leidtragender der Krise sind unsere Kinder und Jugendlichen. Schule findet nur noch zu Hause oder im Wechsel statt. Freizeitaktivitäten können meist nur unter freiem Himmel und mit Sicherheitsabstand stattfinden. Das Vereinsleben, das Rückgrat unserer Gesellschaft und oft Auffangbecken für viele Jugendliche, ist nahezu zum Erliegen gekommen.

Diese neue Situation stellt uns vor große Herausforderungen, die wir als verantwortungsvolle Kommunalpolitiker ernst nehmen müssen. Seit vielen Jahren soll in unserer Gemeinde ein Skatepark errichtet werden. Die ursprüngliche Überlegung war, diesen auf dem Parkplatz am Wölfersheimer See zu errichten. Nach einem offenen fraktionsübergreifenden Austausch in einer Sitzung der Gemeindevertretung kam man aber zu der Erkenntnis, dass der Standort nicht optimal ist. Die Kinder und Jugendlichen müssten, um an den Parkplatz am See zu gelangen, erst eine lange Wegstrecke zurücklegen. Mit einem Fahrrad stellt dies weniger ein Problem dar, als mit einem Skateboard. Daher einigte man sich darauf, den Skatepark am Wölfersheimer Bahnhof zu errichten. Der Ort ist zentral gelegen und damit gut erreichbar. Die soziale Kontrolle ist gegeben, und aufgrund der Bundesstraße ist auch die Geräuschemission, die von einem Skatepark ausgeht, zu vernachlässigen. Leider ziehen sich die Abstimmungsarbeiten mit der Bahn schon seit vielen Jahren in die Länge. Immer wieder wechselnde Ansprechpartner und bahninterne Abstimmungen lassen aktuell keine Vermessung des Bahngeländes zu. Der Bürgermeister berichtete hierzu schon mehrfach in den Sitzungen der Gemeindevertretung. Aufgrund der erschwerten Rahmenbedingungen mit der Bahn, die nur schwer einen zeitlichen Rahmen einschätzbar machen, wollen wir unseren Kindern und Jugendlichen eine zeitlich befristete, aber kurzfristig realisierbare, Übergangslösung ermöglichen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, umgehend einen Alternativstandort für den am Bahnhof geplanten Skatepark zu suchen. An diesem Alternativstandort soll bis zur Fertigstellung des Außengeländes des Wölfersheimer Bahnhofes, auf dem der eigentliche Skatepark errichtet werden soll, zeitlich befristet, aber kurzfristig realisierbar, ein Skatepark entstehen.

Appel, Fraktionsvorsitzender